



Abb. 2007-4/167

Deckeldose als Krebs auf einem Korb, opak-weißes Pressglas, rote Bemalung, H 9 cm, B xxx cm, L 13,5 cm

Deckeldose als Krebs auf einem Korb, farbloses Pressglas, ohne Bemalung, H 9 cm, B 8 cm, L 12,5 cm

Sammlung Fehr, s.a. Sammlung Stopfer, farbloses Pressglas, identisch

Hersteller unbekannt, um 1900, vgl. MB Unbekannt 1930, Tafel 11, Nr. 465; vgl. MB Kastrup Glasværk, um 1900, Plan D5, Nr. 824

Brigitte und Wolfgang Fehr, SG

Oktober 2007

Zwei Dosen mit Krebs und eine Dose mit Fisch, Hersteller unbekannt, 1900?

Hallo Herr Geiselberger,

wir haben vor einiger Zeit eine zweite Krebsdose aus klarem Pressglas erworben und ich konnte sie kürzlich mit der Dose aus Milchglas vergleichen.

Das Unterteil ist identisch, die seitlichen Füße der Krebse sind unterschiedlich lang (im Klarglas länger) und die Struktur des Deckels unter dem Krebs ist stark unterschiedlich. Auch ist der Außenrand des Korbes in der Klarglas-Version etwas breiter und steht weiter über.

Die farblose Variante scheint mir die von Kastrup zu sein, aber auch auf der Tafel des Kataloges ČSR ist klar die gekörnte Oberfläche des Deckels erkennbar. Bei der Milchglas-Version ist da ein ganz anderes Muster. Wäre doch noch interessant, welches die Klarglas Variante

von Herrn Stopfer ist, die Sie in PK 2007-1, Anhang 10, erwähnen.

Zur gleichen Serie gehört wohl auch die opak-weiße Fischdose, die auf dem Deckel unter dem Fisch ein Wasser- / Wellen-Muster hat. Das Unterteil ist wieder identisch. Dieses Material ist milchiges Glas. Ich meine fast, die Oberseite des Deckels der Krebsdose aus Milchglas soll ein Bachbett mit Steinen darstellen.

Wir hoffen Ihnen, es gefällt in Ihrem neuen Heim - Herr Chiarenza hat mich kürzlich nach Ihnen gefragt, als wir Ihm persönlich begegnet sind. Ich soll Sie recht herzlich grüßen.

Ihnen alles Gute und herzliche Grüße,
Brigitte und Wolfgang Fehr

Abb. 2003-4/094

Deckeldose als Krebs auf einem Korb, opak-weißes Pressglas, kalt bemalt, H 9 cm, L 13,5 cm

Sammlung Fehr (s.a. Sammlung Stopfer. farbloses Pressglas)

PK 2003-4, SG: Hersteller unbekannt, Frankreich, um 1900

PK 2003-4, Fehr: vielleicht Sachsen / Böhmen)

PK 2007-2, SG: s. MB Pressglas Hersteller unbekannt 1930, Tafel 11, Butterdosen, Zuckerdosen, Zuckervaseln, Nr. 465



Abb. 2007-4/168

Deckeldose als Fisch auf einem Korb, opak-weißes, etwas durchscheinendes Pressglas, Vergoldung, H xxx cm, B xxx cm, L xxx cm

Sammlung Fehr

Hersteller unbekannt, um 1900, vgl. MB Unbekannt 1930, Tafel 11, Nr. 465; vgl. MB Kastrup Glasværk, um 1900, Plan D5, Nr. 824



Abb. 2007-4/169
 Deckeldose als Krebs auf einem Korb, farbloses Pressglas,
 ohne Bemalung, H 9 cm, B 8 cm, L 12,5 cm
 Sammlung Fehr
 s.a. Sammlung Stopfer, farbloses Pressglas, identisch
 Hersteller unbekannt, um 1900
 vgl. MB Unbekannt 1930, Tafel 11, Nr. 465;
 vgl. MB Kastrup Glasværk, um 1900, Plan D5, Nr. 824



Abb. 2007-4/170
 Deckeldose als Krebs auf einem Korb, opak-weißes Pressglas,
 rote Bemalung, H 9 cm, B xxx cm, L 13,5 cm
 Sammlung Fehr
 Hersteller unbekannt, um 1900
 vgl. MB Unbekannt 1930, Tafel 11, Nr. 465;
 vgl. MB Kastrup Glasværk, um 1900, Plan D5, Nr. 824



PK 2007-2, SG: Die Dose mit dem Krebs (Hummer?)
 auf einem Korb erscheint auf Plan D5 des **Kastrup
 Glasværk**, København, der zusammen mit einer neuen
 Preisliste im Oktober **1900** herausgegeben wurde.

Das Datum der Tafeln des MB des Kastrup Glasværk
 befindet sich jeweils auf den Tafeln bzw. auf den Preis-
 listen. Für Pressglas sind 3 Tafeln von 1886, 1 Tafel von

1895 und 1 Tafel von 1900, Plan D5, ohne Jahr (1900), presse- Glasvarer, herausgegeben worden. Die Preis- liste für Pressglas wurde im Oktober 1900 für alle 5 Ta- feln neu herausgegeben - zusammen mit Plan D5. Aus den Tafeln D1 - D5 ergibt sich, dass Kastrup die Her- stellung von Pressglas allmählich erweitert hat und da- bei die 1886 bereits angebotenen Gläser mindestens bis 1900 beibehalten hat. **Die „Krebsedaase“ Nr. 824 wird von Kastrup erstmals 1900 angeboten.**

Diese Dose ist also nicht erst in den 1930-er Jahren ent- standen. Zu dieser Zeit erscheint sie im Musterbuch ei- nes noch unbekanntem Herstellers, der im Raum östli- ches Mähren - westliche Slowakei - westliches Ungarn gearbeitet haben muss. Auf den Tafeln von Kastrup von 1886 bis 1900 erscheinen allerdings so viele Pressglä- ser, die schon von anderen Herstellern angeboten wur- den, dass es unwahrscheinlich ist, dass diese Dose von Kastrup eigenständig entwickelt wurde. **Das bedeutet aber wieder, dass der unbekannte Hersteller bereits vor 1900 eine solche Deckeldose angeboten hat. Das unbekannte Glaswerk muss also bereits vor 1900 ge- arbeitet haben!**

Abb. 2003-4/094

Deckeldose als Krebs auf einem Korb
opak-weißes Pressglas, kalt bemalt, H 9 cm, L 13,5 cm
Sammlung Fehr
(s.a. Sammlung Stopfer, farbloses Pressglas)
s. MB Kastrup Glasværk, um 1900, Plan D5, Nr. 824
s. MB Pressglas Hersteller unbekannt 1930, Tafel 11, Butterdosen, Zuckerdosen, Zuckervaseln, Nr. 465



Die opak-weiße Dose der Sammlung Fehr stammt eher von dem unbekanntem mährisch-slowakischen Glaswerk als aus dem dänischen Glaswerk Kastrup. Sie könnte aber schon aus den Jahren um 1900 stam- men!

PK 2007-4, SG: Durch die farblose Dose und den genauen Vergleich mit der opak-weißen Dose mit ei- nem Krebs sowie mit der opak-weißen Dose mit ei- nem Fisch ist die Suche nach dem Hersteller noch komplizierter geworden!

Die farblose und die opak-weiße Krebsdose unter- scheiden sich deutlich! Sie haben verschiedene Her- steller!

Bisher hat man auf den Bildern der opak-weißen Krebs- Dose nicht erkennen können, dass der Krebs auf dem

Deckel über Steine klettert! Bei den Dosen auf den Bil- dern von Unbekannt 1930 und Kastrup 1900 sowie auf den farblosen Krebs-Dosen der Sammlung Fehr und Stopfer läuft der Krebs über einen unregelmäßig ge- körnten Grund, der vielleicht Sand darstellen sollte. Der Fisch auf der opak-weißen Deckeldose schwimmt auf Wellen, der Korb der Fisch-Dose ist identisch mit dem Korb der opak-weißen Krebs-Dose.

Abb. 2007-4/171

Deckeldose als Fisch auf einem Korb, opak-weißes, Pressglas, Vergoldung, H xxx cm, B xxx cm, L xxx cm
Sammlung Fehr
Hersteller unbekannt, um 1900
vgl. MB Unbekannt 1930, Tafel 11, Nr. 465
vgl. MB Kastrup Glasværk, um 1900, Plan D5, Nr. 824



Es bleibt nichts anderes übrig: es muss noch einen dritten - bisher ebenfalls unbekanntem - Hersteller gegeben haben!

Abb. 2004-2-17/007 (Ausschnitt)
 MB Kastrup 1900?, Tafel D5, Pressed Glasvarer
 Krebsedaase Nr. 824
 siehe auch: Abb. 2004-2-17/002
 MB Kastrup 1886 - 1900, Priskurant over pressede Glasvarer
 D1 - D5, Oktober 1900
 D5, Krebsedaase Nr. 824
 Sammling Glashistorisk Selskab Aalborg* 1876

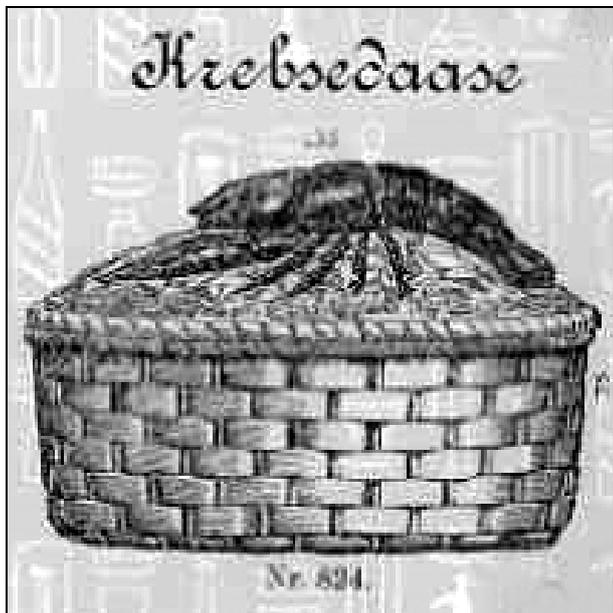
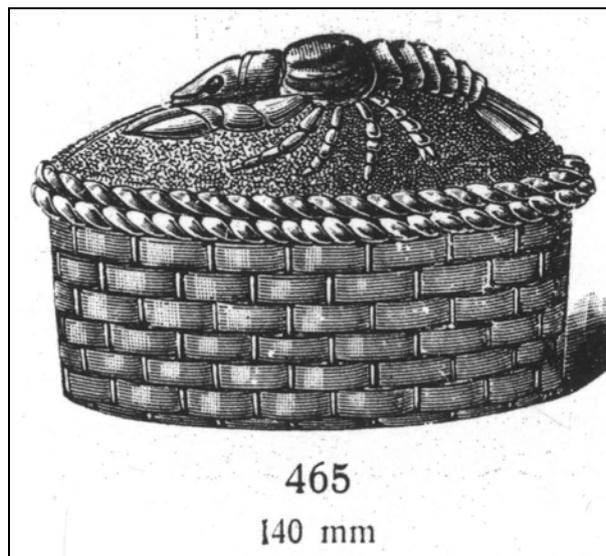


Abb. 2007-1-10/001 (Ausschnitt)
 MB Pressglas Hersteller unbekannt 1930, Tafel 11,
 Zuckerdosen, Zuckervaseln, Nr. 465, Dose Krebs
 Archiv Rona Crystal, Lednické Rovne



Bei der Dose aus Kastrup ist nicht sicher erkennbar, wie die Oberseite des Deckels strukturiert ist: Sand oder Steine! Opak-weißes, bemaltes Pressglas ist aus Kastrup bisher nicht bekannt.

Abb. 2007-1-10/001 (Ausschnitt)
 MB Pressglas Hersteller unbekannt 1930, Tafel 11, Zuckerdosen, Zuckervaseln
 Archiv Rona Crystal, Lednické Rovne



Siehe unter anderem auch:

PK 2007-1 Anhang 10, SG, Archiv Rona Crystal, MB Pressglas, Hersteller unbekannt, ČSR, um 1930 (Auszug)

PK 2007-2 SG, Krebs auf einem Korb als Deckeldose, Kastrup 1900 und Unbekannt, um 1930